MGO
MUSIKGESELLSCHAFT
OENSINGEN

Neues Bulletin-Team

Erfolgsgeschichte der YCB

SOBV Musik-Festival in Olten

Bulletin 2019

RENAULT
Passion for life

Für jeden die passende Lösung:

Wir freuen uns auf Sie!

garage**dubach ag**

Oltenstrasse 9
062 388 50 00

4702 Oensingen
garage-dubach.ch

Liebe Freunde der MG Oensingen,
geschätzte Ehrenmitglieder,
liebe Oensingerinnen und Oensinger

Schon ist es wieder soweit... sie halten unser neues MGO-Bulletin in den Händen. Ein Bulletin im neuen Look, erstellt von unserem neuen Team, welches sich selber noch vorstellt.

Was seit dem letzten Bulletin alles gelaufen ist, lesen Sie in den vielen interessanten Berichten, welche die Redaktion verfasst hat. Viel Vergnügen.

Das Frühlingskonzert im proppenvollen Bienkensaal unter dem Motto „Jukebox“ war ein voller Erfolg. Einige auserwählte Zuschauer durften sich ein Stück von der Jukebox wünschen.

Leider wurde für dieses Jahr weder für den Regionalmusiktag noch für ein kantonales Musikfest einen Organisator gefunden.
Die Jungmusikanten trafen sich für ihren Musiktag in Aedermannsdorf. Für unsere Jungen hat sich die Probearbeit voll ausbezahlt. Die Young Concert Band Oensingen-Kestenholz siegte vor den anderen 10 Formationen.
Herzliche Gratulation!!

Da kein kantonales Musikfest durchgeführt wurde, organisierte der Solothurner Blasmusikverband ein Musikfestival in
Olten. Nach den Vorträgen im Stadttheater wurde in der Schützenmatte gefeiert. Der MGO lief es nicht ganz nach Wunsch und wir belegten Rang 6. Unser Solist Heinz Sesseli wurde hingegen mit Platz 2 belohnt.

Da wir im Juni mit den Proben für das Musikfestival beschäftigt waren, blieb keine Zeit für die Quartierkonzerte. Darum haben wir diese in den September verschoben.

Ich bedanke mich für Ihre wertvolle Unterstützung und wünsche Ihnen viel Spass beim Lesen dieser Informationsbroschüre. Bis bald, an einem unserer nächsten Auftritte. Wir freuen uns auf Sie.

Christian Kunz
Präsident MG Oensingen

Das neue Bulletin-Team

Wir freuen uns, wenn Ihnen unser neues Bulletin gefällt und wir Ihr Interesse an der MG Oensingen wecken können.
Gerne stellen wir uns kurz vor:
Sabine Reber (links) ist mein Name und ich bin 35 Jahre alt. Ich bin seit 18 Jahren in der MGO. Zuvor spielte ich noch im Jugendspeil mit. Vor rund einem Jahr habe ich auf das Saxophon gewechselt, denn zuvor spielte ich Trompete. Ich wohne in Kappel und arbeite als Kindergartenlehrerin.
Sandra Bongni (rechts) ist mein Name und ich bin fast 28 Jahre alt. Ich spiele in der MGO seit 8 Jahren Querflöte. Ich wohne in Härkingen und arbeite als Drucktechnologin in einer Druckerei.
Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Lesen!

Wir suchen DICH!!

Hast Du früher mal ein Instrument gespielt und möchtest wieder einsteigen?
Du hast noch nie ein Instrument gespielt, möchtest gern eins erlernen? Es ist nie zu spät für eine neue Herausforderung.

Wir suchen Dich als neue Musikantin oder neuen Musikanten der MG Oensingen.

Wir haben Instrumente in unserem Lager, welche gespielt werden wollen. Wir bieten Unterstützung beim Einstieg in die Blasmusik. Melde Dich bei mir oder komm unverbindlich mal in eine Probe am Dienstag von 20.00 bis 22.00 Uhr im Probelokal im Bienkensaal.

Christian Kunz 079 446 42 89 oder mgo@mg-oensingen.ch

Wir freuen uns auf dich!!!

Die Musikkommission

Stellen Sie sich vor, Sie betreten den Bienkensaal in Oensingen, um das jährliche Frühlingskonzert zu besuchen.
Dabei werden Sie mit dem Ergebnis der verschiedensten im Hintergrund vorbereiteten Aufgaben konfrontiert, ohne dass Ihnen dies genau bewusst ist.
...Der Saal und die Tische sind in dezenten Frühlingsfarben dekoriert, Notenschlüssel schmücken die Wände, Stuhl an Stuhl steht auf der Bühne bereit, die Lichter sind gerichtet, Getränke gekühlt und die Tombola wartet auf die Gewinner.
Nun geht es endlich los, das Konzert beginnt, musikalisch bis zum letzten Ton des bekannten Solothurner Marsches...
Wenn Sie als Zuhörer an einem Konzert der MGO waren und sich an einem Musikstück besonders erfreuten, dann ist dies wohl im Hintergrund der vorangegangenen Arbeit der Musikkommission zu verdanken. Motto und Konzept wurden erarbeitet und die passenden Stücke dazu ausgewählt.

Was ist denn die Musikkommission, fragen Sie sich?
Die Musikkommission ist das Fachgremium des Vereins. Zusammen mit dem Dirigenten trägt sie die Hauptverantwortung für die dem Verein angepasste Musikliteratur, welche die einzelnen Register sowie allfällige Solisten entsprechend berücksichtigen.
Ebenfalls erstellt sie das Tätigkeitsprogramm, ist für die Notenaufbereitung und das Archiv sowie allfällige Besetzungsfragen zuständig.

Wer ist die Musikkommission, möchten Sie wissen?
Gerne stelle ich Ihnen die MuKo der Musikgesellschaft Oensingen vor:

- Präsidentin/Vorsitz:	Martina Seiler
- Dirigent:	Christian Joseph
- Instrumentenverwalter/Aushilfen:	Daniel Hirschbühl
- Notenverwalter/Archiv:	Patrick Jurt
- Beisitzerin/Anlässe:	Nadine Kunz
- Beisitzerin/Protokoll:	Sabine Reber

Im Namen der MuKo bedanke ich mich bei Ihnen, liebes Publikum, für Ihre Unterstützung an unseren Anlässen.
Einen besonderen Dank möchte ich an alle Mitglieder der MuKo richten. Ohne eure wertvolle Arbeit würden unsere Auftritte nicht stattfinden können.

Für die Redaktion: Martina Seiler

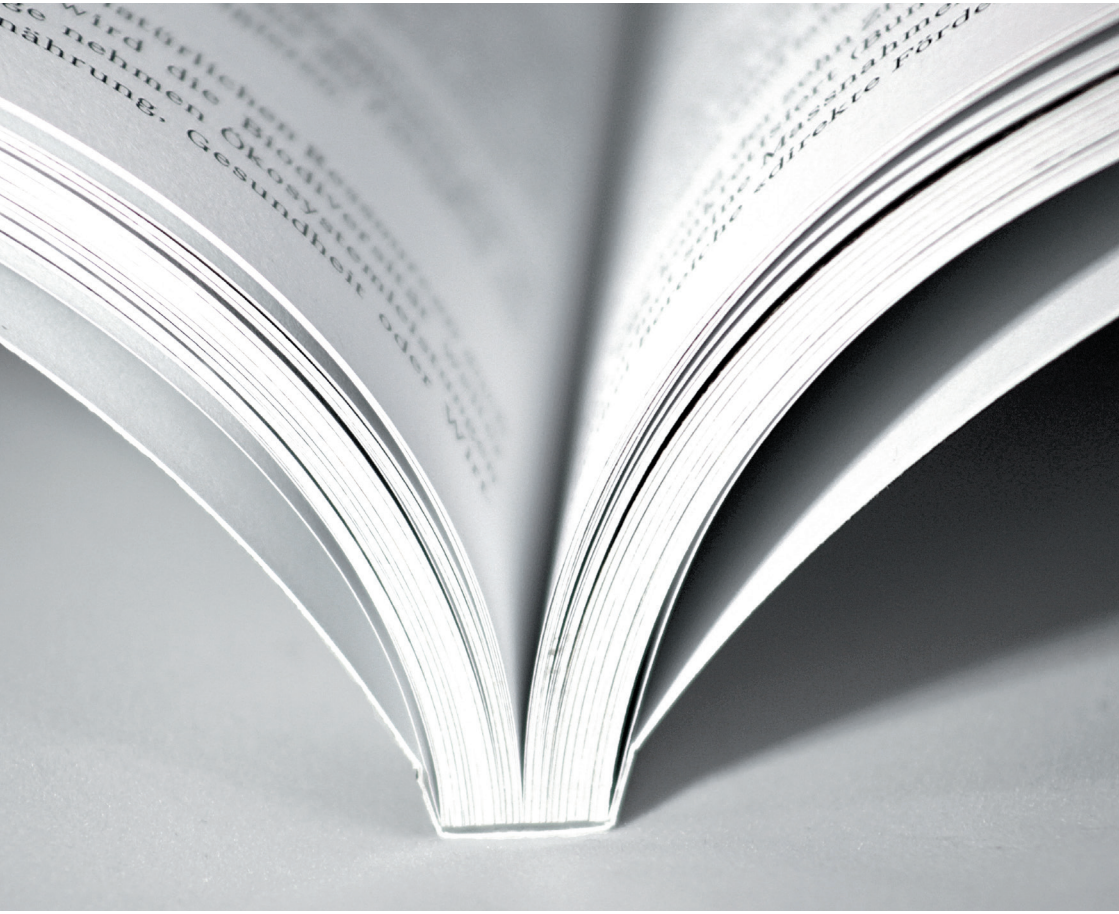
David und seine Posaune

Vor einem Jahr bin ich von Niederbipp nach Oensingen umgezogen. Mein eigentlicher Plan war, dass ich einerseits der Feuerwehr und andererseits einem Sportverein beitreten möchte – nach all den bewegungsarmen Jahren wollte ich einmal wieder einer gesundheitsfördernden Tätigkeit nachgehen. Noch während dem Möbelschleppen in meine neue Wohnung wurde ich von Trojan und Günther eines Besseren belehrt. Sie überzeugten mich davon, dass der Musikverein anstelle einer sportlichen Aktivität die bessere Option für mich sei. Drei Wochen später klingelte dann Trojan mit einem Posaunenkoffer und neuen Noten bei mir an der Haustüre. So begann ich nach den Sommerferien meine musikalische Laufbahn im Probelokal der MG Oensingen. Mittlerweile habe ich bereits das erste Jahreskonzert und Musikfestival in Olten erfolgreich zusammen mit ihnen absolvieren können.
Angefangen hatte meine „Musikerkarriere“ ursprünglich vor 16 Jahren auf der Querflöte bei der MG Niederbipp. Nach ein paar Jahren wuchs jedoch mein Interesse auch an der Fasnachtszeit. Da die Querflöte in meiner zukünftigen Gugge nicht zu gebrauchen war, lernte ich im Selbststudium das Musizieren mit der Posaune. Das Schöne an der Posaune ist, sie ist ein sehr vielfältiges Instrument. - ob Klassik, Pop, Jazz oder Volksmusik, die Posaune trifft man in fast allen Musikstilen an. Ihren Ursprung hat die Posaune Mitte des 15. Jahrhunderts, wo sie zur Standardbesetzung der Hofkapellen gehörte.
Zu Beginn dachte ich, dass von allen Instrumenten die zur Auswahl standen, die Posaune das einfachste Instrument war. Schliesslich hat dieses Instrument im Gegensatz zu allen anderen Blasinstrumenten keine Klappen oder Ventile. Schnell wurde ich jedoch eines Besseren belehrt. Obwohl es auf der Zugposaune lediglich 7 Positionen gibt, auf welcher sämtliche notwendigen Töne gespielt werden können, braucht es einiges an Übung, bis es mit der Intonation dann auch wie gewünscht funktioniert. Seit etwas mehr als 10 Jahren bin ich nun diesem Instrument treu geblieben. Das mit der sportlichen Aktivität wird im Gegensatz dazu wohl weiterhin nur ein guter Vorsatz bleiben.

Für die Redaktion: David Schmidlin

www.baumberger.ch

Wir **kleben** am Jurasüdfuss.



.BAUM.BERG.ER.

DRUCKT, PRÄGT, BINDET – SEIT 1961

Young Concert Band – Die Erfolgsgeschichte

Im letzten Bulletin konnten wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, über den Jubiläumsausflug 10 Jahre YCB in den Kletterpark auf dem Balmberg berichten. Seither ist schon wieder ein Jahr vorbei und in der YCB wurde der Turbo gezündet.

Nach der Jubiläumsreise folgte mit dem Lager in Eriz und dem Jahreskonzert im Bienkensaal der eigentliche Höhepunkt des Jahres. Nebst den musikalischen Leitern Roger Meier und Marco Zehnder, unterstützten uns wie jedes Jahr diverse Registerleiter. Thomas Maritz (grosses Blech), Philipp Klay (Schlagwerk) und Beatrice Arber (Querflöte) halfen den Kids, das nötige Rüstzeug für die Gesamtproben zu erlangen. Minutiös wurden die Stücke eingeübt und das Gelernte zusammengeführt. Dass sich die rund sechs Stunden Musik pro Tag gelohnt haben, erfuhren die Jugendlichen dann am Konzert. Der grosse Applaus, die freudigen Gesichter im Publikum und bei den jungen Musikerinnen und Musikern sagten mehr als tausend Worte.

Das Jubiläumsjahr endete im Dezember mit dem Auftritt der YCB am Adventskonzert bei der MGO in der reformierten Kirche in Oensingen. Traditionell beginnt das neue Jahr mit dem Auftritt am Jahreskonzert der Musikgesellschaft Kestenholz. Dieser fulminante Start ins Jahr 2019 sollte der Beginn einer lang geplanten Erfolgsstory werden. Die Zielsetzung von Roger Meier war, dass die Young Concert Band am Jugendmusiktag in Aedermannsdorf auf dem Treppchen steht. Es war eine hohe Zielsetzung, die er auch den Mitgliedern der YCB anfangs Jahr bekanntgegeben hat. Überaus motiviert und mit einem sehr hohen und einsatzfreudigen, fast lückenlosen Probebesuch, wurde auf das Ziel „Jugendmusiktag Aedermannsdorf“ hingearbeitet. Die geschickte Stückwahl und die grosse Vielfältigkeit der Stücke sollten den Experten aufzeigen, was die Band leisten kann.

Mitte Mai trat die YCB als Vorbereitung für den Musiktag am Jumu Power Konzert in der gefüllten Turnhalle in Kestenholz auf. Die Qualität der Vorträge war sehr gut und Roger Meier konnte in der folgenden Probe die Feinjustierungen vornehmen. Am 26. Mai 2019 war es soweit: 14 Formationen trafen sich in Aedermannsdorf zum Jugendmusiktag. Erstmals in der Geschichte des Musikverbandes war der Musiktag der „Kleinen“ das grössere Fest als jenes der „Grossen-Musiken“. Dementsprechend vollbesetzt war die Kirche vom ersten bis zum letzten Vortrag der Formationen. Ein grosses Lob an die Besucher und die Organisatoren. Unsere drei Vorträge liefen super und der Applaus der Gäste und auch jene der Jury waren toll. Wir hatten ein sehr gutes Gefühl....bis zur Rangverkündigung. Dann hatten wir noch ein besseres, denn wir wurden mit 94 Punkten von 100 im ersten Rang klassiert.

Endlich im ersten Rang! Die Freude war riesig und die Emotionen kochten bei den Dirigenten, den Verantwortlichen und natürlich bei den Musikerinnen und den Musikern der YCB. **Herzliche Gratulation** und --
Ziel erreicht!

Unsere nächsten Anlässe

29.09.- 05.10.2019	Musiklager in Eriz
06.10.2019	Konzert Young Concert Band im Bienkensaal
25.10-27.10.2019	Chicken Nuggets Stand am Zibelimäret
08.12.2019	Adventskonzert in der kath. Kirche Oensingen
25.01.2020	Jahreskonzert Musikgesellschaft Kestenholz

Für die Redaktion: Reto Bobst

GOENSINGEN

Kinderleicht zum besten Service.

Wir sind Ihr Partner für Reparatur und Service.

Bei uns ist Ihr Volkswagen in festen Händen. All unsere Leistungen sind speziell auf Sie und Ihren Volkswagen abgestimmt. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte und preiswerte Wartung sowie Betreuung in Ihrer Nähe.

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.
Volkswagen Service.

Volkswagen

BASCHNAGEL
Windisch Muri Oensingen

Garage Baschnagel AG
Oltenstrasse 50, 4702 Oensingen
Tel. 062 388 08 48, www.baschnagel.ch

Wer wird Veteran und warum?

Mit dem Eintritt in den Verein erhält jeder Musikant einen Musikpass. Dort werden auch allfällige Vereinswechsel notiert. Hat der Musikant einige Jahre Aktivmitgliedschaft auf dem Buckel, wird er von Zeit zu Zeit geehrt. Diese Ehrung findet jährlich am Musiktag statt. Geehrt werden folgende Aktivjahre:

25 Jahre	Kantonale Veteranen
35 Jahre	Eidgenössische Veteranen
50 Jahre	Kantonale Ehrenveteranen
60 Jahre	CISM Veteranen
70 Jahre	Eidgenössische Ehrenveteranen

Es freut uns, dass in der MG Oensingen dieses Jahr gleich fünf Mitglieder geehrt wurden.
Es sind dies:
Christian Zaugg mit 25 Jahren zum Kantonalen Veteran
Pia Bongni mit 35 Jahren zur Eidgenössischen Veteranin
Christian Müller mit 35 Jahren zum Eidgenössischen Veteran
Oskar Utz mit 50 Jahren zum Kantonalen Ehrenveteran
Heinz Seiler mit 50 Jahren zum Kantonalen Ehrenveteran

Herzliche Gratulation unseren Veteranen und Bravo!

SOBV Musik-Festival Olten – Eintagsfliege oder Dauerbrenner?

Den Beobachtern der Blasmusikszene zaubert der Anlass «SOBV Musik-Festival» ein Runzeln auf die Stirn, zumal 2019 ein Solothurner Kantonal-Musikfest fällig gewesen wäre. Aber, wo kein Organisator auch kein Fest. Als Ersatz wurde das Musik-Festival durch den Solothurner Blasmusikverband ins Leben gerufen.

Im Gegensatz zu vielen anderen Vereinen hat die MGO beschlossen, diesen Wettbewerb am 29. Juni zu unterstützen. Vor den Sommerferien griffen wir also bei Hitze nochmals zur Uniform anstatt zum Badeanzug. Schon die erste Verschiebung vom Parkplatz zum Instrumentendepot im Kirchgemeindesaal brachte uns ins Schwitzen. Nach einer Wartezeit, in der Schattenplätze heiss begehrt waren, wurden wir von einem Offiziellen empfangen, begrüsst und zu Fuss via Altstadt zum Stadttheater begleitet.

Der erste Eindruck bei der Vorprobe war cool! Die Klimaanlage sorgte während der halbstündigen Einspieldauer für angenehme Verhältnisse. Normalerweise wärmt man sich auf, hier kühlten wir auf die richtige Betriebstemperatur ab. Kurz darauf war uns Einlass in den genauso temperierten, aber längst nicht vollen Theatersaal gewährt.

Auf der Bühne richteten wir unser erstes Wettstück ein. Dieses handelt von einem wahnsinnig armen Kerl, der wegen Schiffbruch gar arg gebeutelt war, aber trotzdem seinen Freund ohne Smartphone App mit «Freitag» benennen konnte. Robinson Crusoe hatte seinen Kalender eben im Griff. Kalender hin oder her! Wir spielten ihn am Samstag 16:30 h, nicht auf der Insel und ohne Schiffbruch… paar kleine Beulen naja!

Das Festreglement forderte «findet einen Solisten!». Diese anspruchsvolle Aufgabe übernahm Heinz Sesseli mit dem Euphonium-Stück «The Cavalier» (der Kavalier). Halt! Ursprünglich hätten die Experten und das Publikum ein Solo von Christian Müller auf der Oboe gehört. Wegen einer Sehnenverletzung fiel er leider kurzfristig aus. Heinz Sesseli blieben als «Ersatzspieler» nur 4 Wochen Vorbereitung. Aber «Heinz Cool-Man» zog voller Routine sein adrettes Notendribbling in Champions League Manier durch. Der Spielmacher, Dreh- und Angelpunkt, die Nummer 10 und Kapitän auf dem «Spielfeld». Messi, Ronaldo und Experten sind heute noch vollen Lobes, Mr. Kavalier hat sie mit Noten regelrecht ausgetanzt!

Zurück in der Regionalliga. Das Festreglement gab keine Ruhe; eines der drei Wettstücke müsse von einem Solothurner Komponisten stammen. Der «Burgfanfaren» Marsch von Stephan Jäggi schien uns hierfür eine gute Wahl. Wie? Ob wir durch Olten marschiert sind? Wer verlässt denn seine gekühlte Komfortzone an so einem heissen Tag! Selbstverständlich hielten wir uns nur ans Vorgeschriebene «auf der Bühne zu spielen» und maximal 23 Minuten Spieldauer Limit für alle 3 Vorträge – gefordert, geliefert!

Schnell wurde jetzt die Uniform mit dem MGO Polo-Shirt getauscht, los ab zum Bier! Kurz vor Sieben, Rangverkündigung in der Schützenmatte. Schau her! Sechster Rang in der Harmonie Kategorie A, Einstufungsprädikat «sehr gut». Der SOBV liess über Lautsprecher verkünden «alle Teilnehmenden seid ihr Sieger!». Fühle dich so, mitmachen ist halt alles! – Und was ist aus Notendribbler Cool-Man geworden? Die Champions League ruft! Heinz Sesseli hat sich bei der Einzelwertung der Solisten Harmonie den hervorragenden zweiten Rang (92 von 100 Punkten) erspielt! Gratulation, ausgezeichnete Leistung! Die Schiedsrichter hätten aber besser den Videobeweis konsultiert. Hat sich doch ein Vollprofi-Musiker unter die tapferen Amateure gemischt und Erster gemacht! Grobes Foul an den Gegenspielern, klare Sache, rote Karte!

Fürs nächste Mal würden sich die Teilnehmer wünschen, dass der Fokus bei der vorangehenden Event Vermarktung auf den teilnehmenden Vereinen liegt wie dies Kantonal-Musikfeste zu pflegen tun. Beim Musik-Festival überstrahlte das Galakonzert des gewiss wunderbaren Orchesters Banda Municipal de Barcelona leider ziemlich alles.

Für die Redaktion: Patrick Luder

Gratulationen

Aktivmitglieder

20-jährig
Dominik Jurt 07.12.1999

25-jährig
Fabienne Zeltner 19.02.1994

30-jährig
Nadia Zehnder 11.12.1989

35-jährig
Sabine Reber 25.05.1984

45-jährig
Christina Gschwend 02.07.1974

50-jährig
Pia Bongni 24.02.1969
Christian Müller 23.11.1969

55-jährig
Günther Thomann 21.03.1964
Reto Bobst 23.06.1964

65-jährig
Oskar Utz 06.12.1954

70-jährig
Karl Stalder 28.06.1949

Ehrenmitglieder

50-jährig
Hansueli Flückiger 04.06.1969

55-jährig
Peter Lindemann 30.06.1964

60-jährig
Ruedi Reber 10.08.1959

65-jährig
Urs Hofstetter 04.02.1954

70-jährig
Kurt Zimmerli 24.07.1949

80-jährig
Paul von Arx 19.02.1939
Gilbert Eschmann 31.03.1939
Fritz Leu 27.09.1939

90-jährig
Ernst Nussbaumer 29.05.1929

seit 1996
KLASSODERN
DIE MUSIKWERKSTATT
Dipl. Rep. Robert Flück
Service, Reparaturen, Trompetenbau
Verkauf aller Blasinstrumente
Rosengasse 31
CH-4600 Olten
Tel. +41 (0)62 296 35 55
Fax +41 (0)62 296 89 80
www.klassodern.ch
info@klassodern.ch
SEIT 1996 TONGEBEND!

100er Club

Gerber Katja
Hunziker Werner
Allemann-Beutler Sonja
Friemel Helen
Wallimann Helene
Senn Anton
Kamber-Genis Franz
Weibel Ernst
Bossi-Stampfli Martin und Anita
Zehnder Lilian
Reist Ruth u. Oskar
Horisberger-Kamber Willi
Utz Barbara
Zehnder-Berger Roman
Eggenschwiler-Stampfli E.u.L.
Bürgisser AG
Ackermann-Studer Primus
Straumann Jörg
Baumgartner Stephan
Baumgartner Peter
Uhren u. Schmuck, Enggist E.
Misteli Max
Bader-Berger Kuno u. Alice
Phuntsok Norbu
Baumgartner Robert
Lauber Bestattungen
Engel Hanny
Sägesser-Tschumi Hans
Rindlisbacher Käthi
Eschmann Gilbert und Esther
Freudemann Patrick
Gloor Fabian
Hänni Erwin
Burlet Andrea und Stefan
Lüthi Heinrich
Schmid Titus und Renate
Ackermann V.
Wegmüller Karin
Stalder-Frey Karl
G.Leclerc Transport AG
Kölliker Lotte
Mummenthaler Hansjörg
Kolb Peter
Bobst-Utz Urs
Steiger Anita
Bobst Bernhard
Schaffner Hugo und Elsa
Bobst Waldemar
Bobst-Kaufmann Roland und Irene
Dropa Drogerie
Dao-Tran Chi Thanh
Bürgi Bruno
Beutler-Pecaut Hans-Rudolf
Gasthof Post, Zwahlen Oliver
von Arx Rosmarie
Lindemann Peter

Sponsoren

Meise Ursula
Gsellmann Stephan
Rüfenacht Anton
Dubach Christine und Bruno
Nünlist Urs
Café Knaus AG
Ryf Holzbau Bedachungen AG
Perren Malergeschäft GmbH
von Arx-Beck Martha
Liechti Johann Georg
Garage Dubach AG
Julie und Paul von Arx
Leu Hans
Hunziker Werner
Blumen Bloch
Imoberdorf M.
Centravo AG
Weissen Thierry
Stieger Urs
Katholische Kirchgemeinde
Evangelische Kirchgemeinde
Raiffeisenbank Gäu-Bipperamt
Einwohnergemeinde Oensingen
Bürgergemeinde Oensingen
Klassodern
Garage Baschnagel AG
PAVA Paul von Arx AG

Agenda

06.10.2019	Konzert YCB im Bienkensaal Oensingen
25. - 27.10.2019	Zibelimäret Oensingen
08.12.2019	Adventskonzert MGO in der Kath. Kirche
28.02.2020	Generalversammlung
16.05.2020	Frühlingskonzert MGO im Bienkensaal
20./21.06.2020	Regionalmusiktag in Fulenbach
Sommer 2020	Quartierständeli in Oensingen
01.08.2020	1. August-Fest in Oensingen

60 JAHRE
Paul von Arx AG

Ihr Fachgeschäft für HAUSHALTGERÄTE
Alles aus einer Hand:

- professionelle Beratung
- fachgerechte Montage
- kompetenter Service

Ostringstrasse 16
4702 Oensingen
Tel 062 388 06 06
www.pava.ch

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 07:30 - 12:00 Uhr
13:30 - 17:30 Uhr
Sa 09:00 - 12:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Impressum

Redaktion: Sabine Reber, Sandra Bongni
Berichte: Patrick Luder, Daniel Steiger, Christian Kunz, David Schmidlin, Reto Bobst, Martina Seiler
Bilder: Patrick Luder, Pia Bongni, Susanne Winiger
Layout: Sandra Bongni
Druck: Baumberger Print AG, Oberbuchsiten
Auflage: 3‘500 Exemplare

Raiffeisenbank Gäu-Bipperamt, Egerkingen
Konto-Nr: 46-693-8
Musikgesellschaft Oensingen
IBAN-Nr. CH03 8091 2000 0243 2875 5

Homepage: www.mg-oensingen.ch